

Landeshauptstadt München, Direktorium
Meindlstr. 14, 81373 München

Vorsitzender
Günter Keller

Privat:
Grüntenstr. 14e, 80686 München
Telefon: (089) 5793 8566
Telefax: (089) 570 4033
E-Mail: guenter.keller@t-online.de

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: 233 33882
Telefax: 233 33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 04.02.2022

Protokoll zur Hybrid-Sitzung des Bezirksausschusses 7
am Dienstag, den 25.01.2022, 19:30 Uhr,
im Sitzungsaal des Sozialbürgerhauses, Meindlstr. 14

Beginn: 19:32 Uhr
Ende: 21:20 Uhr
Anwesend: 7
Online-Zugeschaltet: 20

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Der Vorsitzende, Herr Keller, begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Pressevertreterinnen und -vertreter von Münchner Merkur, Sendlinger Anzeiger und hallo München. Begrüßt wird der Seniorenbeirat Herr Wolf, die Seniorenvertreterin Frau Singer-Mayr und die Mieterbeirätin Frau Krammer. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Herr Keller informiert die anwesenden Bürgerinnen und Bürger darüber, dass Wortmeldungen während der Behandlung der regulären TOPs nur durch BA-Mitglieder erfolgen können und über die Redezeitbeschränkung von 3 Minuten pro Wortmeldung.

Alle nicht aufgerufenen TOPs werden im Protokoll mit „zur Kenntnis genommen“ aufgeführt.

1. Bürgerinnen und Bürger haben das Wort
Eine Bürgerin bittet den BA darum, sich dafür einzusetzen, dass während des Umbaus der U3 und U6 im Umfeld der U-Bahn-Station Implerstraße den nicht- oder schlechtsehenden Bürger*innen Taxigutscheine zur Verfügung gestellt werden.
2. Nachträglich aufzunehmende Tagesordnungspunkte
06.06N Parkscheinautomaten in der Martin-Behaim-Straße
06.07N Parksituation in der Martin-Behaim-Straße
33.03N Nachspaziergang

3. Genehmigung der Tagesordnung
Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Herr Keller erläutert, dass im Rahmen der Vorstandsvorbereitung vorgeschlagen wurde, die Sitzungsdauer auf 90 Minuten (ab dem Ende des TOPs 1) zu beschränken, um im Sitzungssaal das Risiko einer Corona-Ansteckung zu reduzieren. Er fragt, ob dem Sitzungsende um 21:15 zugestimmt wird.
Einstimmige Zustimmung.
4. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung.
5. Fragen an die Polizei
Ein*e Vertreter*in der Polizei ist nicht anwesend, es sind Stellungnahmen von Herrn Heitzer in Alfresco abgelegt.
Frau Walter trägt eine Beschwerde eines Bürgers aus der Trautmannstraße vor, dass dort häufig, teilweise auch über einen längeren Zeitraum, Wohnmobile abgestellt werden, in denen auch übernachtet wird.
Herr Keller wird die Beschwerde an die PI 15 herantragen.
6. Bürgerschreiben
 - 6.01 Parken Drachenseestraße
Der Vorsitzende hat dem Bürger bereits eine Zwischennachricht zugesandt.
 - 6.02 Bücher sind Lebensmittel -Rettet die Stadtteilbuchhandlung
Herr Nagel weist darauf hin, dass er die Betreiberin der Buchhandlung am Partnachplatz auf die Situation hingewiesen hat. Herr Massonet erklärt, dass er mit einem Interessenten gesprochen hat und dass wahrscheinlich bereits eine Lösung gefunden wurde.
 - 6.03 Antrag zur polizeilichen Geschwindigkeitsmessung in Passauerstraße und Garmischer Straße.
Auf Vorschlag von Frau Hemmerlein wird das generelle Thema „Tempo 30“ in den UA Mobilität und Wirtschaft verwiesen.
 - 6.04 Projekt Waldfriedhofstr./ Fürstenrieder Straße.
Das Schreiben wird zur Kenntnis genommen..
 - 6.05 Vermüllung der Wertstoff-Inseln.
In mehreren Wortbeiträgen wird darauf hingewiesen, dass einige Container einer dringenden Reinigung bedürfen.
Herr Massonet fordert, dass die einmal im BA vorgestellten Aufkleber vermehrt angebracht werden. Herr Keller schlägt vor, dieses Thema im UA Bau, Stadtplanung und Umwelt zu behandeln.
 - 6.06N Parkscheinautomaten in der Martin-Behaim-Straße
Herr Keller verweist auf den Runden Tisch mit den Referaten. Das Ergebnis soll den Beschwerdeführer*innen mitgeteilt werden.
 - 6.07N Parksituation in der Martin-Behaim-Straße
Siehe TOP 6.06N
7. Weitere Punkte
 - 7.01 Wahl einer/s neuen Vorsitzenden des Unterausschusses Mobilität und Wirtschaft
Es wird unter den in Präsenz teilnehmenden BA-Mitgliedern in geheimer Wahl gewählt. Die Stimmen der remote Teilnehmenden werden als Enthaltungen gewertet.
Einzigster Kandidat: Herr Timon Landinger, B90/Die Grünen
Geheime Wahl: 7 gültige Stimmzettel, 7 Ja-Stimmen für Herrn Landinger.
Herr Landinger ist somit als neuer Vorsitzender des UA Mobilität und Wirtschaft gewählt.
Herr Keller richtet den Dank des BAs an den bisherigen UA-Vorsitzenden Herrn Dusolt. Entlastung von Herrn Dusolt: einstimmige Zustimmung

- 7.02 Bezug zu Dez 21: TOP 11.02 ProtectedBikeLanes
Wurde im UA MuW behandelt.
- 7.03 Bezug zu Dez 21: TOP 11.04 Grüne-Antrag U3/U6: attraktive Alternativen
Wurde im UA MuW behandelt.
- 7.04 Bezug zu Dez 21: TOP 25.01 Sommerstraßen 2022
Vorschläge aus der Dezembersitzung:
1) Hinterbärenbadstraße im Bereich des TATZ (Grüne)
2) Partnachplatz im Bereich der Ladenzeile zw. Zillertal- und Partnachstraße (SPD).
Beide Vorschläge werden mehrheitlich angenommen.
Herr Nagel gibt eine Erklärung zur Abstimmung ab: Beide Standorte seien für eine Sommerstraße nicht geeignet, da für die anliegenden Geschäfte viele Parkplätze wegfielen.
- 7.05 Bezug zu Dez. 21: TOP 35.01 Antrag des BA 17 Obergiesing-Fasangarten:
Verkehrszeichen, Poller o.ä. im öffentlichen Raum behindertengerecht gestalten
Wortmeldung der Inklusionsbeauftragten, Frau Giyahchi: Sie bittet, diesen Antrag zu unterstützen. Abstimmung: Einstimmige Zustimmung.
- 7.06 Bezug zu Dez 21: TOP 36.01 Antwortschreiben Interimslösung für Kulturbürgerhaus an der Ludwigshafener Str.
Frau Hemmerlein zieht die Anmeldung zurück.
- 7.07 Bezug zu Dez 21: TOP 40.01 Antwortschreiben Garmischer Str. (Antrag für Zebrastreifen beim ICP)
Herr Dusolt bittet um Prüfung des Zebrastreifens, um dem Gesuch des ICP nachzukommen.
Herr Utz zweifelt Begründung an, dass dort nur wenige Menschen überqueren.
Herr Nagel merkt an, dass MOR es immerhin auf die Liste setzt.
Frau Hemmerlein bittet um nochmaliges Nachhaken.
Herr Keller schlägt vor, nachzufragen, in welchem Zeitraum der BA mit „Drücker-Ampel“ rechnen kann.
Frau Giyahchi, Inklusionsbeauftragte: möchte Druck aufbauen als Beauftragte über ihre Kontakte. (einstimmige Zustimmung)
Herr Keller: spätere Behandlung im UA MuW (einstimmige Zustimmung)
- 7.08 Bezug zu Dez 21: TOP 44.01 Antwortschreiben Klimaschutzmaßnahmen für Sendling-Westpark
Herr Nagel schlägt die Verweisung in den UA BSU vor, um die für Sendling-Westpark wichtigen Punkte herauszuarbeiten und zu verfolgen, z.B. Umstellung der Straßen-/Parkbeleuchtung auf LED, Entsiegelung; ÖKO-Profit.
Frau Hemmerlein betont, dass es ursprünglich eine Initiative der Grünen-Fraktion ist und moniert, dass die Antwort zu wenig für unser Stadtviertel enthält. Sie befürwortet die Verweisung in den UA BSU und den Wunsch nach gemeinsamen BA-Anträgen.
Verweis in BSU, einstimmige Zustimmung
- 7.09 Bezug zu Dez 21: TOP 49.01 Baumentfernungen.
Herr Sinapius: spätere Behandlung unter Anträge.
8. Bürgerversammlungsempfehlungen
- 8.01 Münchenstift - Palliativbetreuung
Vorschlag Vorstand: Dem Beschlussentwurf der Verwaltung zustimmen.
Einstimmige Zustimmung.
- 8.02 Empfehlung Nr. 20-26 / E 00361 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 7 Sendling-Westpark am 11.10.2021
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05319
Vorschlag Vorstand: Dem Beschlussentwurf der Verwaltung zustimmen.
Einstimmige Zustimmung
- 8.03 (E) Zufahrt vom Welser Hammer zum Westpark (Kugelbrunnen)
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00345 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 7 Sendling-Westpark am 11.10.2021
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05327

- Vorschlag Vorstand: Dem Beschlussentwurf der Verwaltung zustimmen.
Einstimmige Zustimmung
- 8.04 (E) Flugverkehr/Kleinflugzeuge
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00366 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 07 Sendling-Westpark am 11.10.2021
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05241
Vorschlag Vorstand: Dem Beschlussentwurf der Verwaltung zustimmen.
Einstimmige Zustimmung
- 8.05 (E) + (U) Wertstoffinsel südlich des Luise-Kiesselbach-Platzes wieder herstellen
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00337 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 07 - Sendling-Westpark am 11.10.2021
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05393
Vorschlag Vorstand: Dem Beschlussentwurf der Verwaltung zustimmen.
Einstimmige Zustimmung
- 8.06 (E) Interims-Jugendtreff Sendling-Westpark
Antrag auf Jugendtreff
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00356 der Bürgerversammlung des 7. Stadtbezirkes - Sendling-Westpark am 11.10.2021
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05041
Vorschlag Vorstand: Dem Beschlussentwurf widersprechen.
Nachdem dem Jugendamt nun endlich die baurechtlichen Rahmenbedingungen bekannt sind, sollten nun die ersten Ergebnisse des Jugendamts abgewartet werden.
Frau Hemmerlein: Nachfrage, da Beschlussvorlage für sie unklar.
Frau Giyahchi: GO-Antrag auf Vertagung, da Beschlussvorlage unklar.
Herr Keller: Vorschlag: Nachfrage zu Stand bzgl. Grundstück Garmischer Str.; einstimmige Zustimmung
9. Entscheidungen entfällt
10. Budget
- 10.01 (E) Stadtbezirksbudget
Initiativ Gruppe „Sojus“
Aktiv, gemeinsam Natur und Kultur erleben. Unterstützung im Alltag vom 05.01.-31.12.2022 - 5.000,00€; Az. 0262.0-7-0357
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05307
Einstimmige Beschlussempfehlung des UA Haushalt: Der Antrag dient offensichtlich der Verlängerung des Nutzungszeitraums vom 05.01.-31.12.2022 des bisher noch nicht abgerechneten Antrags aus dem Jahr 2021.
Der Ausschuss empfiehlt dem BA 7 einstimmig, den bereits in 2021 gewährten Zuschuss in Höhe von 5.000 € für den Zeitraum bis 31.12.2022 zu verlängern.
Sollten weitere Mittel in 2022 benötigt werden, so ist ein neuer Antrag zu stellen.
Einstimmige Zustimmung
- 10.02 (E) Stadtbezirksbudget
Lastenradl München e.V.
Zwei Freie Lastenradl für Sendling-Westpark vom 01.03.2022 - 28.02.2023
5.750,00 €; Az. 0262.0-7-0359
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05268
Einstimmige Beschlussempfehlung des UA Haushalt:
Der Ausschuss empfiehlt dem BA 7 einstimmig, einen Zuschuss für den Kauf von 2 Lastenrädern in Höhe von 5.750 € zu gewähren, unter folgenden Voraussetzungen:
- 1) Vor dem Kauf sind dem BA 7 die Standorte für den Verleih im Stadtbezirk Sendling-Westpark zu benennen.
 - 2) Der Verleiher trifft klare Vereinbarungen mit den Ausleihern, vor allem bezüglich der Haftungsbedingungen.
 - 3) Lastenradl erstellt jeweils kurze Jahresberichte für den BA 7 mit Nennung der Ausleihfrequenz.
 - 4) Lastenradl verpflichtet sich, bei einer eventuellen Auflösung des Vereins die

Lastenräder an den BA 7 zurückzugeben.
Der BA 7 wird dann diese Räder einem gemeingemeinnützigen Zweck
übereignen.

- 10.03 Einstimmige Zustimmung
(E) Stadtbezirksbudget
Elternbeirat der Grundschule an der Fernpaßstraße
Robotik-Workshop für die 4. Klassen vom 01.02. - 30.04.2022
1.000,00 €; Az. 0262.0-7-0361
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05291
- 10.04 Einstimmige Zustimmung
(E) Stadtbezirksbudget
Elternbeirat der Grundschule an der Fernpaßstraße
Roller Fit Programm des ADAC
3.000,00 €; Az. 0262.0-7-0362
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05292
Einstimmige Zustimmung

Anträge und Berichte aus den Unterausschüssen

11. Anträge
- 11.01 Schulhoföffnungen Passauer GS Grüne
Einstimmige Zustimmung
- 11.02 Ersatzpflanzungen Grüne/
Herr Sinapius: Darstellung des Antrags
Herr Sturm: „Vertrauen“ in Gartenbau, dass es fundierte Gründe für die
Entscheidung gibt, keine Ersatzpflanzungen vorzunehmen.
Herr Nagel: Ergänzung von Cimbernstraße -
- 11.03 Radabstellanlagen Grüne
Frau Hemmerlein spricht dagegen, Hr. Keller: weist auf GO hin;
mehrheitlich (14:13) in UA MuW verwiesen mit den Stimmen von CSU, SPD,
FDP gegen die Stimmen der Grünen, FW/ÖDP, Linke.
- 11.04 Änderungsantrag zum Antrag der Grünen-Fraktion: U3/U6 Attraktive Alternativen Linke
Spätere Behandlung bei UA MuW-Bericht
- 11.05 Wiederherstellen von gut lesbaren Info-Schilder an den Eingängen zum FW/ÖDP
Westpark
Einstimmige Zustimmung
- 11.06 Alternierendes Halteverbot SPD
Spätere Behandlung bei UA MuW-Berichten
12. Berichte aus den Unterausschüssen
- 12.01 Bau, Stadtplanung und Umwelt
TOP 1: Bauvorhaben Hansastraße 29 – Neubau Bürogebäude mit Tiefgarage
Meinungsbild UA: Dem Vorhaben kann mit folgender Maßgabe zugestimmt
werden:
Es sind auch oberirdisch Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zu schaffen. In der
Tiefgarage sind Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge zu installieren. Auf dem
Flachdach sollte zur Energieversorgung des Gebäudes eine Photovoltaikanlage
vorgesehen werden.
Es ist zu prüfen, ob der Baum Nr. 5 (Schwarzkiefer, Stammumfang ca. 160 m)
erhalten werden kann.
TOP 2: Bauvorhaben Passauerstraße – Neubau integratives Wohnen
Meinungsbild UA: Dem Vorhaben kann mit folgender Maßgabe zugestimmt
werden:
Es sind Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zu schaffen. In der Tiefgarage sind
Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge zu installieren. Auf dem Flachdach sollte zur
Energieversorgung des Gebäudes eine Photovoltaikanlage vorgesehen werden.
Es wird angeregt, den künftigen Betreiber in den UA Soziales u. Kultur
einzuladen, um dort die Einrichtung näher vorzustellen.
Wegen der behinderten Neuanwohner*innen ist ggf. auf die Verkehrssituation zu

achten.

TOP 3: Bauvorhaben Marbachstraße 12 – Neubau Wohnhaus

Baumfällungen: insgesamt drei, Ersatzpflanzung für zwei geschützte Bäume.

Meinungsbild UA: Dem Vorhaben kann mit folgender Maßgabe zugestimmt werden:

Es sind Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zu schaffen. In der Tiefgarage sind Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge zu installieren. Auf dem Flachdach sollte zur Energieversorgung des Gebäudes eine Photovoltaikanlage vorgesehen werden.

TOP 4: Vorhaben HansasträÙe 136 – Nutzungsänderung Büro- u. Verkaufsfächen zu Online-Supermarkt

Meinungsbild UA: Der beantragten Nutzungsänderung muss widersprochen werden.

Im Bereich des Anwesens HansasträÙe 136 bestehen keine Möglichkeiten, die Anlieferungen in einer legalen Weise durchzuführen. Die Lieferfahrzeuge – auch große Lastwagen - befahren regelmäßig den Geh- und Radweg vor dem Anwesen, parken dort und führen ihre Ladetätigkeit aus. Erschwerend kommt hinzu, dass es sich hier auch um einen Schulweg für die Schülerinnen und Schüler zur Plinganserschule handelt.

Das Plenum übernimmt alle Meinungsbilder und beschließt einstimmig entsprechende Stellungnahmen.

12.02 Bildung und Sport

Der UA stellt den Antrag, Luftreinigungsfilter an allen weiterführenden Schulen in Sendling-Westpark bereitzustellen.

Einstimmige Zustimmung.

12.03 Haushalt

Siehe Protokoll und TOPs 10.01 – 10.04

12.04 Soziales und Kultur

1) Antrag: Finanzierung der Kunst-Spiele-Aktionen von „Spielen in der Stadt“.

Kosten für 2 Jahre (2022 und 2021): 17.124 EUR.

Mehrheitlich beschlossen (gegen 3 Stimmen): Dem Veranstalter wird die grundsätzliche Zustimmung übermittelt, pro Jahr von jeder der Komponenten eine durchzuführen. Dies bedeutet aber noch keinen Finanzbeschluss.

Es wird darauf hingewiesen, dass es im Fernpaßpark einen Notbrunnen gibt.

2) Fortbildung StOP – Stadtteile ohne Partnergewalt: Antrag: Grundsätzliche Zustimmung zur Bezuschussung. Antrag muss noch gestellt werden.

3) Runder Tisch zum Thema Soziale Herausforderungen

Einstimmiger Beschluss: Der BA bittet REGSAM, einen Runden Tisch mit allen betroffenen Institutionen zu organisieren. Die Ergebnisse des UA SuK werden REGSAM mitgeteilt.

12.05 Mobilität und Wirtschaft

1) Bürger*innenschreiben Verkehrsberuhigung Cimbernstraße

Einstimmiger Beschluss, dass der UA MuW einen Ortstermin organisiert, um Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung zu eruieren.

2) Bauarbeiten U3 und U6 an der Implerstraße

Das Plenum beschließt einstimmig die nachfolgenden Antragspunkte a) bis e):

a) die Einrichtung des Pendelbusses in dichter Taktung und der Einsatz von Buszügen mit höchster Kapazität,
Einstimmige Zustimmung

b) die Errichtung einer Buslinie vom Harras bis Sendlinger Tor mit der Bedienung aller dazwischenliegenden U-Bahn-Stationen, um einen nochmaligen Umstieg für eine Station Goetheplatz bis Sendlinger Tor zu vermeiden,
Einstimmige Zustimmung

c) eine höhere Taktung der S7 Harras <-> Hauptbahnhof,

- Einstimmige Zustimmung
- d) Dichter Takt der kostenlosen Bus-Verbindung zur Allianz-Arena bei FC Bayern München Heimspielen als Alternative zur Nutzung der U6, Angenommen mit 21:6, gegen 6 Stimmen der CSU-Fraktion.
- e) Taxigutscheine für nichtsehende und schlechtsehende Menschen, die regional von der Sperrung der U-Bahn und der einhergehenden Änderung betroffen sind, weil diese Personengruppen Orientierungsschwierigkeiten haben werden.
Angenommen mit 20:7, gegen die Stimmen der CSU-Fraktion.
- f) Sperrung der KFZ-Fahrspuren auf der gesamten Lindwurmstraße für den MIV (= motorisierter Individualverkehr) zugunsten einer Busspur und extra zusätzlichen Radspur.
Abgelehnt mit 12:15, mit 9 Stimmen von Grünen, den Stimmen von FW/ÖDP und Linke gegen die Stimmen von CSU, SPD und FDP und eine Stimme der Grünen.
- g) die Einrichtung einer Umweltspur für ÖPNV (incl. Taxis) mit Beschilderung „Radverkehr frei“ beidseitig in der Lindwurmstraße zwischen Aberle- / Bavariastraße und Sendlinger Tor
Abgelehnt mit 13:14, mit den Stimmen von Grünen, FW/ÖDP, Linke gegen die Stimmen von CSU, SPD und FDP.
- g) für Personen mit eingeschränkter Mobilität mit Ziel Kreisverwaltungsreferat: kostenfreies Angebot eines Rikscha-Dienstes vom Goetheplatz und dem U-Bahnhof Implerstraße zum und vom Kreisverwaltungsreferat an der Poccistraße.
Abgelehnt mit 13:14, mit den Stimmen von Grünen, FW/ÖDP, Linke gegen die Stimmen von CSU, SPD und FDP.
- h) Taxigutscheine für nichtsehende und schlechtsehende Menschen, die regional von der Sperrung der U-Bahn und der einhergehenden Änderung betroffen sind, weil diese Personengruppe Orientierungsschwierigkeiten haben werden:
Angenommen mit 20:7, gegen die Stimmen der CSU-Fraktion.

Frau Hemmerlein gibt eine Erklärung zur Abstimmung ab: Zum Glück gäbe es im Stadtrat auch Stadträt*innen der CSU- und SPD- Fraktion, die eine andere Strategie vertreten würden als die CSU- und SPD-Fraktionen im BA7.

- 3) „Protected Bike Lanes“ (Antrag B90/Die Grünen)
Abgelehnt mit 13:14, mit den Stimmen von Grünen, FW/ÖDP, Linke gegen die Stimmen von CSU, SPD und FDP.
- 4) Ampelschaltung Fürstenrieder/Andreas-Voest-Str:
Vorschlag von Hrn. Warislohner zur geänderten Verkehrsführung soll erprobt werden.
Einstimmige Zustimmung

- 12.06 Parks und Grünanlagen
siehe Protokoll
13. Berichte der Beauftragten
- 13.01 Bericht des Vorsitzenden
Keine Wortmeldung
- 13.02 Beauftragte gegen Rechtsextremismus
Keine Wortmeldung
- 13.03 Beauftragte für Menschen mit Behinderungen und Beauftragte für Inklusion
Keine Wortmeldung
- 13.04 Delegierter aus dem Migrationsbeirat
Keine Wortmeldung

- 13.05 Gleichstellungsbeauftragte
Frau Hemmerlein fragt ab, wer am Nachtspaziergang teilnehmen wird und wer dazu den bereitgestellten Bus nutzen will.
- 13.06 Internetbeauftragter
Keine Wortmeldung
- 13.07 Jugendbeauftragte
Keine Wortmeldung
- 13.08 Kinderbeauftragte
Siehe Bericht
- 13.09 Mieterbeirat
Keine Wortmeldung
- 13.10 Migrationsbeauftragter
Keine Wortmeldung
- 13.11 REGSAM-Beauftragter
Keine Wortmeldung
- 13.12 Seniorenbeauftragter
Keine Wortmeldung
- 13.13 Weitere Berichte
Keine Wortmeldung

Anhörungen

- 14. Baumfällungen
 - 14.01 Karl-May-Str. Herr Seidl
Bereits gefällt
 - 14.02 Johann-Clanze-Str. Herr Landinger
Bereits gefällt
 - 14.03 Einhornallee Frau Guinand
Bereits gefällt
 - 14.04 Bielitzer Str. Herr Sinapius
Hr. Sinapius: Fällung, falls Gefahrenbäume, dann mit Ersatz.
 - 14.04 Bielitzer Str. Frau Krammer
Fr. Krammer: Fällung mit Ersatz

- 15. Bauvorhaben / Baumfällungen im Rahmen eines Bauvorhabens zu allen: Siehe Bericht des UA BSU.
 - 15.01 Bauvorhaben Hansastr.
 - 15.02 Bauvorhaben Hundertpfundweg
 - 15.03 Bauvorhaben Marbachstr.
 - 15.04 Bauvorhaben Hansastr (Gorillas)

- 16. Veranstaltungen auf öffentlichem Grund entfällt
- 17. Westparkveranstaltungen entfällt

- 18. Baureferat
 - 18.01 Kürnbergstr Neubau komb. Geh- und Radweg
Dem Vorschlag der Verwaltung wird einstimmig zugestimmt.

- 18.02 Ortlerstr. Bauschadenbehebung und Fahrbahnsanierung
Vorstandsvorbereitung: Dem Vorschlag der Verwaltung zustimmen.
Frau Hemmerlein und Herr Dusolt schlagen vor, bei dieser Gelegenheit auch das Kleinpflaster in der Ortlerstraße zwischen der Drachensee- und der Hansastraße zu entfernen und zu asphaltieren. Es ergaben sich mehrere Wortmeldungen.

Herr Keller unterbricht die Diskussion um 21:12, um zu besprechen, wie mit den verbliebenen TOPs verfahren werden soll, da das vereinbarte Sitzungsende (21:15) bevorstehe.

Insbesondere mit TOP 20.01, für den es eine Fristsetzung zur Stellungnahme zum 28.01.22 gibt.

- 1.) Vorschlag Herr Keller: Webex-Sitzung am Mi., 26. Januar 19:00: abgelehnt durch Wortmeldungen der Grünen Fraktion: „keine Teilnahme möglich“.
- 2.) Vorschlag Herr Keller: Webex-Sitzung am Do., 27. Januar 19:00: abgelehnt durch Wortmeldungen der Grünen Fraktion: „keine Teilnahme möglich“.
- 3.) Vorschlag: Verlängerung der Sitzung um 15 Minuten wird von Herrn Keller abgelehnt mit Verweis auf die beschlossene Sitzungsdauer und mit Verweis auf mehrere Erinnerungen daran während der Sitzung.

Beendigung der Sitzung um 21:20

Sitzungsleitung

gez.
Günter Keller
Vorsitzender des Bezirksausschusses 7

Protokollführung

gez.
Nadine Guinand
BA-Mitglied